

Reglement für den Innerschweizer Schachtag

A. Allgemeine Bestimmungen

1. Der Innerschweizer Schachverband (ISV) führt jährlich einen Schachtag durch.
2. Die Durchführung des Schachtages wird vom ISV in der Regel einer Sektion übertragen, die auch die Turnierleitung stellt. Falls keine Sektion die Durchführung des Schachtages übernimmt, kann der Innerschweizer Schachverband das Turnier als selbstständige Veranstaltung durchführen oder durchführen lassen.

B. Teilnahme am Turnier

3. Teilnahmeberechtigt sind sämtliche Schachspielerinnen und Schachspieler.
4. Der Schachtag wird als Einzelturnier mit den Kategorien A, B, C und Schüler ausgetragen. Die ISV-Mitglieder müssen vor der ersten Runde der Turnierleitung bekanntgeben, für welche Sektion sie antreten, damit die Einzelresultate in die Sektionswertung einfließen.
5. In der Kategorie A bestehen keine weiteren Einschränkungen.
6. In der Kategorie B dürfen nur Spieler mitwirken, die in der aktuellen Führungsliste weniger als 1800 Elo aufweisen.
7. In der Kategorie C dürfen nur Spieler mitwirken, die in der aktuellen Führungsliste weniger als 1600 Elo aufweisen.
8. Spieler ohne Elo-Zahl werden durch die Turnierleitung eingestuft. Massgebende Kriterien können die Resultate am Schachtag in den letzten fünf Jahren sein oder die letzte veröffentlichte Elo-Zahl des Schweizerischen Schachbundes.
9. In der Kategorie Schüler sind nur Teilnehmer bis 16 Jahre (Jahrgang) zugelassen.
10. Dem Turnierleiter ist gestattet, bei zu geringer Teilnehmerzahl die Kategorien A und B, oder B und C, oder C und Schüler zusammenzulegen. Zur Rangierung werden diese jedoch wieder getrennt.

C. Ablauf des Turnieres

11. Der Turniereinsatz wird jeweils vom ISV-Vorstand festgelegt.
12. Das Turnier wird nach den Schnellschach-Regeln der FIDE gespielt, aber ohne die Zeitgutschriften gemäss Art. A.3 bzw. 7.5.5 und 9.5.3. Bei Unklarheiten oder Streitfällen sind die Entscheide des Turnierleiters endgültig. Rekurse sind nicht möglich.
13. Es werden sieben Runden nach Schweizer System gespielt. Die Bedenkzeit pro Spieler und Partie beträgt 20 Minuten.

14. Für Ranglisten der Kategorien A, B, C und Schüler ist die folgende Reihenfolge massgebend:
- a) Punkte
 - b) Buchholz-Punkte, wobei die Punktzahl des am schlechtesten klassierten Gegners unberücksichtigt bleibt
 - c) Summe der Buchholz-Punkte
 - d) direkte Begegnung
 - e) höhere Anzahl Siege
 - f) tiefere Elo-Zahl
15. Für die Sektionswertung werden die erzielten Punkte der vier besten Spieler einer Sektion zusammengerechnet. Erreichen mehrere Sektionen dadurch gleich viele Punkte, so werden für diese Sektionen die Punkte des fünftbesten Spielers und wenn nötig des sechstbesten Spielers und so weiter berücksichtigt. Ergibt sich nach Berücksichtigung aller erzielten Punkte aller Spieler einer Sektion immer noch keine eindeutige siegende Sektion, so werden für die vier besten Spieler einer Sektion die Punkte gemäss 14 b und bei Gleichstand 14 c und so weiter ausgewertet.

D. Weitere Bestimmungen

16. Die Partien werden nicht für die Führungsliste gewertet.
17. Über alle im Reglement nicht angeführten Fällen, sowie Differenzen, die mit der Auslegung der Bestimmungen zusammenhängen, entscheidet die Turnierleitung und als Rekursinstanz der ISV-Vorstand. Die Entscheide des ISV-Vorstandes sind verbindlich.

Dieses Reglement wurde am 29. April 2026 vom Vorstand genehmigt und tritt sofort in Kraft.

Goldau, 29. April 2026

Für die SPIKO: Bruno Filiberti